



„Engagement & Verantwortung“ -

Der Jugendpreis des Lions Club Bonn

1. Auslobung und Ziel des Preises

Der Lions Club Bonn lobt einen privaten Förderpreis aus. Ziel des Preises ist es, Projekte an Bonner Schulen auszuzeichnen, die auf beeindruckende Weise zeigen, wie junge Menschen Verantwortung übernehmen und sich aktiv für ihr Umfeld engagieren. Der Preis soll Projekte und deren Initiatoren sichtbar machen, die sich gesellschaftlichen Herausforderungen wie Zusammenhalt, Nachhaltigkeit, Fairness, Toleranz, Gesundheitsförderung und Digitalisierung stellen und diese Themen mit Engagement und Verantwortung angehen. Der Lions Club Bonn möchte Schülerinnen und Schüler ermutigen, eigene Ideen zu entwickeln und umzusetzen. Ziel ist es, eine Kultur des Engagements und der Verantwortung zu fördern und zu zeigen, wie junge Menschen durch Eigeninitiative positive Veränderungen bewirken können.

Der Preis wird auf freiwilliger Basis vergeben. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder Auszeichnung besteht nicht.

2. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind die Fördervereine aller weiterführenden Schulen in Bonn - unabhängig von Schulform oder Trägerschaft. Eingereicht werden können:

- Einzelprojekte von Schülerinnen und Schülern,
- Klassen- oder Kursprojekte,
- Jahrgangsübergreifende oder AG-Initiativen,
- Projekte von Schülerinnen und Schülern, die von Lehrkräften begleitet oder initiiert wurden,
- Vorhaben von Schülerinnen und Schülern, die gemeinsam mit Eltern oder externen Partnern umgesetzt wurden.

Die Einreichung mehrerer Projekte, Initiativen oder Vorhaben durch den Förderverein einer Schule ist möglich.

Der jeweilige Förderverein stellt sicher, dass die Teilnahme im Einklang mit den schulrechtlichen Vorgaben des Landes NRW erfolgt. Etwaige erforderliche Genehmigungen oder Zustimmungen sind von den teilnehmenden Schulen eigenverantwortlich einzuholen.



Lions Club Bonn

3. Dotierung des Preises

Der Jugendpreis des Lions Club Bonn wird aus Mitteln seines Fördervereins finanziert und ist mit insgesamt **6.000 €** dotiert. Es werden drei Preise vergeben:

- 1. Preis, dotiert mit 3.000 €
- 2. Preis, dotiert mit 2.000 €.
- 3. Preis, dotiert mit 1.000 €.

Die Preise werden an den Förderverein der jeweiligen Schule ausgezahlt. Sie sollen für Aktivitäten im Sinne des Förderpreises verwendet werden. Eine Auszahlung an einzelne Personen ist ausgeschlossen.

Die drei ersten Preisträger erhalten außerdem eine Plakette, die an der jeweiligen Schule angebracht werden kann.

Alle übrigen Nominierten (d.h. Projekte, die die Jury in die engere Auswahl genommen hat) erhalten eine Urkunde. Sie werden außerdem auf der Webseite des Lions Club Bonn erwähnt.

4. Teilnahmevoraussetzungen und Bewerbung

Zur Teilnahme sind folgende Unterlagen fristgerecht über den Förderverein der jeweiligen Schule einzureichen:

- Projektbeschreibung (max. 3 Seiten), muss enthalten:
 - Idee und Zielsetzung,
 - Beteiligte,
 - Ablauf und Methoden,
 - bisheriger Wirkung und Ergebnisse,
 - Pläne für die Zukunft.
- Kurzes Motivationsstatement (max. 1 Seite)
- Optionales Material wie Fotos, kurze Videos, Presseberichte oder Feedbacks
- Angaben zur Schule und Ansprechperson im Förderverein,
- ggf. ergänzende Materialien (z. B. Fotos, Konzepte, Präsentationen).

Bewerbungsfrist für das Schuljahr 2026/27 ist der 31. Mai 2027. Die Bewerbungsunterlagen sind an die Adresse jugendpreis@lionsclub-bonn.de zu richten. Unvollständige oder verspätet eingereichte Bewerbungen können vom Verfahren ausgeschlossen werden.



Lions Club Bonn

5. Art der einzureichenden Projekte

Prämiert werden Projekte, die einen Beitrag zu gesellschaftlicher Verantwortung leisten; insbesondere in folgenden Bereichen:

- **Demokratie und Rechtsstaat**
z. B. Schülerparlamentsarbeit, Beteiligungsformate.
- **Gesellschaft der Zukunft**
z. B. Nachhaltigkeit und Ökologie, Digitalisierung, Neue Medien, Start-ups.
- **Soziales und Kultur**
z. B. Patenschaftsprogramme, Inklusionsprojekte, Kulturprojekte (Musik, Theater, Literatur etc.), interkulturelle Begegnungen
- **Gesundheit und Wohlbefinden**
z. B. Sport- und Bewegungsprogramme, psychische Gesundheit, Ernährung, Präventionskampagnen.

Die Projekte müssen nicht abgeschlossen sein. Auch gerade erst begonnene Initiativen können eingereicht werden, sofern sie bereits erste Ergebnisse und/oder eine klare Wirkung zeigen. Wichtig ist, dass die Projekte einen eindeutigen Bezug zum Leitthema ‚Engagement und Verantwortung‘ haben.

6. Fristen und Ablauf

- Start der Ausschreibung: Oktober 2026
- Bewerbungsschluss: 31. Mai 2027
- Juryentscheidung: t.b.d. (vor den Sommerferien 2027)
- Preisverleihung: t.b.d. (nach den Sommerferien 2027 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung)

7. Auswahlverfahren und Kriterien

Die Auswahl der Preisträger erfolgt auf Grundlage folgender Kriterien:

- Gesellschaftlicher Nutzen
- Grad des Engagements
- Partizipation und Zusammenarbeit
- Nachhaltigkeit
- Kreativität/Innovationsgrad

Die Bewertung erfolgt durch eine vom Lions Club Bonn zusammengestellte Jury, die nach pflichtgemäßem Ermessen entscheidet. Die Entscheidung ist nicht öffentlich und nicht zu begründen. Der Rechtsweg hinsichtlich der Auswahlentscheidung ist ausgeschlossen.



Lions Club Bonn

8. Urheber- und Nutzungsrechte

Die Urheberrechte an den eingereichten Unterlagen verbleiben bei den teilnehmenden Schulen bzw. den jeweiligen Urheberinnen und Urhebern.

Mit der Einreichung räumen die Teilnehmenden dem Lions Club Bonn ein einfaches, unentgeltliches, zeitlich und räumlich unbegrenztes Nutzungsrecht ein, die eingereichten Materialien im Zusammenhang mit dem Förderpreis für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Website, Publikationen, Pressearbeit) zu verwenden.

9. Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Bei der Einreichung von Bild- oder Videomaterial mit identifizierbaren Personen versichern die Teilnehmenden, dass die erforderlichen Einwilligungen, insbesondere von Erziehungsberechtigten Minderjähriger, vorliegen.

10. Haftung

Der Lions Club Bonn haftet nicht für:

- technische Störungen,
- Datenverluste auf dem Übertragungsweg,
- verspätete oder unvollständige Einreichungen.

Die Haftung für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit bleibt unberührt.

11. Änderung oder Einstellung der Ausschreibung

Der Lions Club Bonn behält sich vor, die Ausschreibung aus wichtigem Grund zu ändern, auszusetzen oder vorzeitig zu beenden, sofern sachliche Gründe dies rechtfertigen. Bereits entstandene Aufwendungen der Teilnehmenden werden nicht erstattet.



Lions Club Bonn

12. Kontakt

Für Fragen und weitere Informationen steht Ihnen das Organisationsteam gerne zur Verfügung. E-Mail: jugendpreis@lionsclub-bonn.de

Wir freuen uns auf kreative, mutige und inspirierende Projekte - und auf junge Menschen, die Verantwortung übernehmen und damit zeigen, dass sie an der Gestaltung des gesellschaftlichen Miteinanders aktiv teilnehmen.